

Blickwinkel

Neues rund um die Kirchengemeinden
aus der Pfarrei Coburg West

02/2026

Juni 2026 - August 2026



Katharina von Bora



St. Markus

Pfarrei Coburg West



Kirchengemeinde Ahorn



Johanneskirche Coburg



Schlosskirche Ahorn

Johanneskirche

Katharina von Bora

St. Markus



Inhaltsverzeichnis

Pfarrei Coburg West

Inhaltsverzeichnis / Impressum	2
Angedacht	3
Neues aus der Pfarrei	4
Besondere Veranstaltungen	6
Aus dem Pfarreitagebuch	7
Angebote und Gruppen	16
Gottesdienste	20
Kinderseite	22
Jugendseite	23
Kindertagesstätten	24
Memo	27
Kolumne	28
Mitmachen und engagieren	34
Queersensible Seelsorge / Anrufsammeltaxi	35
Geburtstagsgrüße / Freud und Leid	36
Wir sind für Sie da	38
Anzeigen	18, 29, 39
Zum Nachdenken und Berühren lassen	40

Schlosskirche Ahorn

Besondere Veranstaltungen	10
Aus dem Gemeindetagebuch	30

Johanneskirche

Besondere Veranstaltungen	11
Haus am See	12
Kijuz / SV Hut	13
Aus dem Gemeindetagebuch	31

Katharina von Bora

Besondere Veranstaltungen	14
Aus dem Gemeindetagebuch	32

St. Markus

Besondere Veranstaltungen	14
Aus dem Gemeindetagebuch	32

Impressum

Mitteilungsblatt der Evang. Luth. Kirchengemeinden Johanneskirche Coburg (und der Ortsvereine der Stadtteile Hut und Wüstenahorn), Ahorn, St. Markus und Katharina von Bora
 V.i.S.d.P.: Pfarrer Veit Röger
 Erscheinung: 4-mal jährlich
 Auflage: 6.100 Exemplare
 Satz & Druckabwicklung: Biederer

Fotos:

S. 1, 34 © Tobias Frick / fundus-medien.de
 S. 2, 15, 35, 37 pixabay.com
 S. 3, 14 © Birgit Arndt / fundus-medien.de
 S. 4 © Volker Rahn / fundus-medien.de
 S. 6 Canva
 S. 5 © Martin Vorländer / fundus-medien.de
 S. 6 © Hans-Jörg Ott / fundus-medien.de
 S. 8, 30 Fotografie-AG Andrea Griebner
 S. 10 CVJM Coburg
 S. 10, 28, 34 © Sandra Hirschke / fundus-medien.de
 S. 15 © Jens Schulze / fundus-medien.de
 S. 22 Christoph Braunreuther
 S. 28 © Hans Genthe / fundus-medien.de
 S. 36 Dorothea Fisch

Nächste Ausgabe: 7. September 2026

Redaktionsschluss: 3. Juli 2026



Vertraut den neuen Wegen

von Pfarrerin Simone Röger

„Die Kirche in zehn Jahren wird nicht mehr die Kirche von heute sein.“ Wer in kirchlichen Kontexten unterwegs ist, hört diese Worte in letzter Zeit öfter. In den kommenden Jahren stehen uns als Kirche massive Veränderungen bevor.

Die Bayerische Landeskirche rechnet bis 2035 mit $\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{2}$ weniger Gemeindegliedern. Dazu kommen voraussichtlich bis zu 40% weniger Hauptamtliche – also weniger Pfarramtssekretärinnen, Diakone, Religionspädagoginnen, Kirchenmusiker und Pfarrerinnen.

Beides stellt uns vor große Herausforderungen. Wir müssen unsere Arbeitskraft bündeln. Wir müssen mit weniger Geld auskommen. Wir müssen manches aufgeben und reduzieren – auch viele kirchliche Gebäude, weil wir sie auf Dauer nicht mehr finanzieren können.

Wie kann Kirche in Zukunft aussehen, wenn uns weniger Ressourcen zur Verfügung stehen? Mit welcher inneren Haltung gehen wir diesen Wandel an?

Auf wen sonst als auf Jesus Christus sollten wir schauen, wenn wir nach der Zukunft der Kirche fragen? Mit etwas mehr als nichts war Jesus vor 2000 Jahren in Galiläa unterwegs. Dafür hatte er eine Botschaft, die umso wertvoller war: die Zusage der Liebe Gottes zu den Menschen.

Die radikale Besitzlosigkeit, die Jesus gepredigt und gelebt hat, können und müssen wir nicht leben. Aber sie rückt die Prioritäten zurecht: wir sind zuallererst der Verkündigung der Liebe Gottes in Wort und Tat verpflichtet. Wo wir uns darauf besinnen, finden wir neue Wege, Kirche zu gestalten.

„Vertraut den neuen Wegen, auf die der HERR euch weist“, heißt es in einem Kir-

chenlied. Ich mag dieses Lied sehr. Darin steckt die Einladung, in allen Veränderungsprozessen darauf zu vertrauen, dass Gott mit dabei ist und Wege findet, wo wir sie noch nicht sehen.

Es liegen neue Wege vor uns. Ich möchte sie mit einer Haltung gehen, wie sie mir bei Jesus begegnet. Eine Haltung, die nicht der Angst und der Unsicherheit das letzte Wort überlässt, sondern gespannt ist auf das, was Gott in Zukunft für uns bereithält.

Kirche in zehn Jahren wird anders aussehen als heute, aber nicht unbedingt schlechter. Ich wünsche mir: Eine Kirche, die der Liebe Gottes verpflichtet ist, aber nicht „der guten alten Zeit“. Mit weniger Besitz, aber reich an Geist. Nicht mehr an jedem Ort, aber mitten in der Welt. Jeder und jede ist eingeladen, mitzudenken und mitzugestalten – voller Fantasie, Tatkraft und Wandelmut.



Neues aus der Pfarrei

Liebe Gemeindemitglieder der Pfarrei Ahorn,

ab 1. Februar wurde die Stelle als Pfarramtssekretärin in der Pfarrei Ahorn neu besetzt. Ich freue mich, hier in Ahorn zum Wohl der Kirchengemeinde zu arbeiten und unsere Pfarrerin Filifjonka Brand, den Kirchenvorstand und die vielen ehrenamtlichen Kräfte tatkräftig unterstützen zu dürfen.

Gerne stelle ich mich Ihnen vor: Mein Name ist Katja Nauer und ich wohne mit meiner Familie in der Gemeinde Großheirath. Ich bin 58 Jahre alt und habe zwei erwachsene Kinder, einen Sohn und eine Tochter.

Ich habe nach dem Abitur den Beruf der Industriekaufrau erlernt und mich zur Fremdsprachenkauffrau weitergebildet. Geprägt hat mich die Arbeit in der Redaktion des „Coburger Tageblatt“, nach der Geburt meiner Kinder war ich viele Jahre lang freiberuflich als Journalistin tätig. Ich freue mich sehr auf die abwechslungsreiche Arbeit im Pfarramt und habe das ein oder andere Gemeinde-

mitglied schon kennenlernen dürfen.

Sie treffen mich ab April jeden Mittwochnachmittag von 14 bis 16 Uhr im Pfarramtbüro in der Hauptstraße 37 persönlich an. Am Donnerstag arbeite ich aus organisatorischen Gründen vormittags im Pfarramt Katharina von Bora und kümmere mich von dort aus um die Ahorer Belange. Dort können Sie mich von 10 bis 12 Uhr telefonisch unter der Telefonnummer 09561/30914 erreichen.

Herzliche Grüße, Ihre Katja Nauer

Willkommen in unserer Pfarrei, liebe Katja Nauer!

Ein Herzliches Willkommen an unsere neue Pfarramtssekretärin in der Pfarrei Coburg West mit Sitz im gemeinsamen Pfarrbüro und vor Ort in Ahorn. Wir freuen uns sehr, dass Sie bei uns sind und sich schon so gut in die umfangreichen und herausfordernden Aufgaben des Pfarramtes eingearbeitet haben. Wir bitten Sie und Euch, liebe Gemein-

deglieder, Frau Katja Nauer in ihrer Arbeit zu unterstützen und ihren Dienst bei uns in der Pfarrei mit Wohlwollen zu begleiten.

Neue Öffnungszeiten der Pfarrbüros in der Pfarrei

Auf der Ebene des Pfarramtes werden wir noch enger zusammenarbeiten und die Aufgaben gemeinsam schultern. Unsere Sekretärinnen Angelika Böhme und Katja Nauer sind in Zukunft im Team für die ganze Pfarrei tätig und beide Ansprechpartnerinnen für Sie.

Dadurch ergeben sich neue Öffnungszeiten der Pfarrämter:

Katharina v. Bora und St. Markus

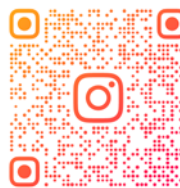
Dienstag, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Mittwoch, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Johanneskirche

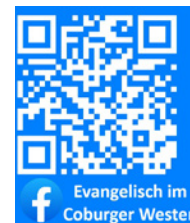
Dienstag, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr



Evangelisch im
Coburger Westen



@EVANGELISCH_IM_COBURGER_WESTEN



Ahorn

Mittwoch, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Zu den jeweiligen Öffnungszeiten vor Ort erreichen Sie die Pfarrämter unter der bekannten Telefonnummer und Adresse.

Per Mail und unter der Mobilnummer unseres gemeinsamen Pfarramtes (0151 72197060) erreichen Sie das Pfarramt zu allen Öffnungszeiten.

Elternzeit von Pfarrerin Simone Röger

Alles neu macht... der Juli! Dann bekommen wir, Familie Röger, nämlich nochmal Nachwuchs. Für Anfang Juli hat sich unser drittes Kind angekündigt. Daher werde ich, Pfarrerin Simone Röger, ab dem 27. Mai in Mutterschutz sein. Momentan plane ich, zwei Jahre (bis September 2028) in Elternzeit zu gehen.

Zu Redaktionsschluss des Gemeindebriefes ist noch unklar, wie es mit der Vertretung meiner halben Stelle aussehen wird. Wir informieren Sie, sobald wir mehr wissen.

Meinen letzten Gottesdienst vor der Elternzeit halte ich an Pfingstsonntag, den 24. Mai. An diesem Tag feiern wir um 10.30 Uhr auf dem Kirchplatz vor der Johanneskirche unter freiem Himmel Gottesdienst – mit Bratwurst, Quarkbrot und Kirchencafé im Anschluss. Ich freue mich, wenn Sie dabei sind!

Mit dem Anrufsammeltaxi zum Sonntagsgottesdienst

Rechtzeitig zum Gottesdienst kommen, obwohl die Busse am Sonntag Vormittag nicht fahren – diese Möglichkeit bietet Ihnen das Anrufsammeltaxi (AST). Zu den Tarifen des VGN bedient es die Haltestellen in Coburg, Dörfles-Esbach, Niederfüllbach, Ahorn sowie Ober- und Unterlauter (Lautertal). Nähere Infos dazu finden Sie auf S. 35.

Neues aus unserer Region „Evangelisch im Coburger Westen“

Über unsere Pfarrei hinaus wollen wir verstärkt zusammenarbeiten und unsere evan-

gelische Identität im Coburger Westen stärken. Gemeinsam mit den Gemeinden Scheuerfeld-Weidach, Weitramsdorf und Tambach bilden wir als Pfarrei Coburg West den Nachbarschaftsraum „Evangelisch im Coburger Westen“. Gemeinsame Projekte gibt es schon: z.B. die Predigtreihe zu Jahresbeginn und die gemeinsamen Gottesdienste an den Hofmannsteichen. Das wollen wir noch verstärken, uns immer mehr als Einheit wahrnehmen und einladen lassen von Veranstaltungen und Aktionen in unserer Region. Passend dazu haben wir ein Logo entworfen, das unsere Zusammengehörigkeit symbolisiert und das uns in Zukunft bei unseren Veranstaltungen begleitet.

Sie finden Sie uns auf Instagram und Facebook nun unter gemeinsamem Logo und Namen. Eine gemeinsame Homepage erstellen wir gerade ebenfalls. Wir freuen uns, wenn Sie unser Gemeindeleben begleiten und uns auch im Netz folgen (siehe QR-Codes oben).



Ich bin, wer ich bin!
(Exodus 3,14)



Besondere Veranstaltungen

Worte und Wein

Gottesdienst unter freiem Himmel am 7. Juni in St. Markus, mit anschließender Weinverkostung.

Dieses Jahr zum dritten Mal laden wir als Pfarrei ein zu „Worte und Wein“. Im grünen Innenhof von St. Markus feiern wir unter freiem Himmel gemeinsam Gottesdienst. Freuen Sie sich auf stimmungsvolle Klänge von Geige und Klavier (Adeline und Michael Ebert), Gedanken zu biblischen Worten und eine Weinprobe (auch alkoholfreier Wein und Traubensaft) im Anschluss an den Gottesdienst. Der Gottesdienst findet zum Ausklang der Pfingstferien am Sonntag, den 7. Juni, um 18 Uhr in St. Markus (Weimarer Str. 8, Coburg) statt. Wir freuen uns über kleine herzhaftete Beiträge zum Buffet.

CSD-Gottesdienst am 21. Juni um 18.00 Uhr in der Morizkirche

Ich bin, wer ich bin! Das sagt Gott über sich selbst. Gott lässt sich nicht festlegen, wie/wer/was/wo Gott ist. Gott ist Gott. Und das ist gut so.

Ich bin, wer ich bin! Das bin auch ich selbst. Wunderbar gemacht. Großartig.

Ich bin, wer ich bin! Das ist auch die mutige Selbstbehauptung queerer Menschen. Queer. Proud.

Wir feiern CSD-Gottesdienst! Und alle sind eingeladen, ob queer oder nicht-queer. Egal. Hauptsache: So wie du bist.

Musik gibt's von Musiker:in und Schauspieler:in Nils Svenja Thomas und dem Antifaschistischen Chor der OMAS GEGEN RECHTS Coburg. Erlebenswert!

Benefizkonzert des Kiever Orgeltrios, „Brücken bauen von Mensch zu Mensch“

Wir freuen uns, am Samstag, 10. Oktober, 18.00 Uhr, wieder das Kiever Orgeltrio zu einem Benefiz-Konzert in der Johanneskirche begrüßen zu können. Unter der Leitung von Professor Ortwin Benninghoff wird das Kiever Orgeltrio wie folgt das Benefiz-Konzert „Brückenschläge“ gestalten:

Oksana Popsuy (Violine)
Nataliia Vasylieva (Violine)
Ortwin Benninghoff (Orgel)

Das Kiever Orgeltrio konnte auch in diesem Jahr als besonderen Gast „**Olexandr Traino, Viola**“ für einige wenige Konzerte gewinnen und er wird das Trio ebenfalls mit seiner Professionalität bereichern.

Eintritt frei – Spenden zur Unterstützung ukrainischer Musiker und Musikerinnen Willkommen der Camerata Chernigiv des Rewuzkyi-Colleges willkommen



Existenzielle Kirche - Eine Vikariatsexpedition auf den Schwanberg

von Vikar Ferdinand Brenner

„Fahren Sie zufällig in Richtung Schwanberg?“, frage ich am Bahnhofsparkplatz ein älteres Ehepaar in einem nicht minder älteren Mercedes. Die Reaktion: skeptisch. Die Antwort muss erst gemeinsam korrespondiert sein. „Ja, scho...“, antwortet die Dame. Das darf ich wohl als Einladung verstehen, die ca. 10 km vom Bahnhof in Richtung Kloster Schwanberg mitfahren zu dürfen. Nach einvernehmlich schweigsamer Autofahrt komme ich auf dem Berg an. Ich bin hier, weil ich diesen Ort kennenlernen will als ein besonderes spirituelles Zentrum der bayerischen Landeskirche. Ich will erkunden, was sich hier tut und bewegt und was ich hier lernen kann auf meinem Weg im Vikariat.

„Wir wollen die Zeichen der Zeit immer neu erkennen und durch unser verbindliches geistliches Leben an der einen Kirche Jesu Christi in dieser Welt bauen.“ So steht es in den Grundlagen der Community Casteller Ring, die auf dem Schwanberg wohnt. Communities interessieren mich schon lange – als Schüler einer benedikti-

nisch angeschlossenen Schule, als Jugendlicher und Freiwilliger in Taizé, als Pilger auf dem Pilgerweg des Vertrauens. Ich erlebe christliche Communities als besonders autarkes und zugleich verantwortungsbewusstes Christentum. Die Community auf dem Schwanberg entstand an Ostern 1942 – im Untergrund aus der christlichen Pfadfinderinnenbewegung heraus. Eine Widerstandsgemeinschaft junger Frauen. Wesentlich sind die offenen Stundengebete. Viermal am Tag Zeit mit Gott im singenden Gebet.

Das Kloster auf dem Schwanberg ist mit den Zeichen der Zeit konfrontiert – im Grunde wie jede Kirchengemeinde: weniger Ressourcen, weniger Menschen, die die Community und seine Angebote gestalten und besuchen. Die Entwicklung der Kirche ist für viele Schwestern auf dem Schwanberg existenziell. Die Entwicklungen betreffen ihr Leben. Wie geht es weiter? Im Hintergrund dieser Frage steht bereits eine

Entscheidung: Es wird weitergehen – irgendwie und vor allem anders. Ich nehme wahr, dass neben Sorge auch viel Vertrauen da ist: Vertrauen auf die spirituellen Quellen. Die Überzeugung, dass Gott da ist und immer noch wirkt. Die Kraft der Gebete und biblischen Worte. Auf eine ganz sanfte Art erlebe ich hier ein starkes Bekenntnis. Ich glaube, ein solches vertrauensvolles Bekenntnis kann befreiend sein. Befreiend vom Festhalten – so wie es ist. Befreiend dahin, was mich als Christ:in und uns als Kirche tatsächlich trägt. Woraus lebe ich meine christliche Existenz?

Woraus lebt Kirche als christliche Gemeinschaft? Es gibt darauf so viele Antworten. Die meisten finden in den aktuellen Prozessen keine Relevanz. Ich glaube aber, wir können Kirche da gut gestalten, woraus wir existieren. Lasst uns also unsere Existenz befragen, wenn wir über die Zukunft der Kirche reden!



Konfirmand:innen Johanneskirche

Aus dem Pfarreitagebuch

Konfirmation 2025

Im April haben 24 Jugendliche aus unserer Pfarrei ihre Konfirmation gefeiert. In zwei festlichen Gottesdiensten in der Johanneskirche und in der Markuskirche haben sie ihre Taufe bekräftigt und ihr „Ja“ zum christlichen Glauben gesprochen. Pfarrer Andreas Grell, Vikar Ferdinand Brenner und Jessica Wolf haben gemeinsam die Jugendlichen auf dem Weg zur Konfirmation begleitet. Gemeinsam hat die Gruppe aus den Kirchengemeinden Johanneskirche, Markuskirche und Katharina von Bora ein abwechslungsreiches Konfi-Jahr erlebt. In Erinnerung bleiben auch die besonderen Aktionen wie Kirchenübernachtung und das Konfi-Wochenende in Altenstein, aber auch zum Beispiel der Tag zum Thema „Inklusion“ mit Sabine Filberich von der Diakonie und der Besuch vom Hospiz-Verein. Wir wünschen unseren Konfirmanden alles Gute und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg!

Bild und Text zur Konfirmation in Ahorn finden Sie auf Seite 30.

Konfirmanden Johanneskirche:

Sofie Bamberger	Hanna Franck	Jakob Malsch	Johanna Stark
Lilli Böse	Leopold Franck	Greta Martin	Melia Thiel
Alessia Colaiocco	Tamino Huber	Alicia Meisenbach	Jonas Weber
Delano Dagostino	Sam Kesselhack	Lion Müller	Damian Fischer
Johanna Finger	Luzi König	Eva Seiler	Lisa Wiegand



Konfirmand:innen St. Markus und Katharina von Bora
Lina Höfler, Mona Schumann, Philipp Sommer, Paul Jänicke



Die Vesperkirche 2026

Die Vesperkirche war wieder sooooo ein tolles Erlebnis! So viele Menschen, so viele Begegnungen, so viele gelungene Aktionen und Veranstaltungen. Gekrönt wurde dies alles vom diesjährigen Schmetterlingshimmel in der Moritzkirche.



Wir sind voller Dankbarkeit: Für alle Gäste, die die Vesperkirche bereichert haben, für die prominente Unterstützung, für die sozialen Einrichtungen und die MusikerInnen, die die Vesperkirche zum Klingen gebracht haben, für all unsere finanziellen UnterstützerInnen, ohne die die Vesperkirche nicht

denkbar wäre! Und allem voran für unser tolles Team an Ehrenamtlichen, die ihre Zeit und Energie bei der Vesperkirche eingebracht haben – Ihr seid spitze! Bilder und mehr gibt's unter: www.vesperkirche-coburg.de



Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn wir Sie und Euch wieder bei der Vesperkirche begrüßen dürfen!

Frauengottesdienst

Im März gab es einen besonderen Frauengottesdienst in St. Markus, der liebevoll von einem Team aus St. Markus und Katharina von Bora zusammen mit Pfarrerin Brand vorbereitet wurde.





Zeit für Dich in der Morizkirche

Zeit für Dich

Am 7. März war unsere „Zeit für Dich“ zum Thema „Soulfood“: mit leckerem Fingerfood-Buffet, einer Saft- und einer Müsli-Bar, Samenbomben matschen, einer gemütlichen Lesecke, Soulfood-Rezepten, persönlichen Gedichte mit ChatGPT, Actionpainting einer Fotobox und vielem mehr.

Auch auf der Bühne war einiges geboten: ein witziges Anspiel, Lobpreis mit der Band „Chosen“ und eine Predigt über die Frau am Brunnen mit einem ganz besonderen Liedbeitrag.

Danke an alle, die diesen Abend vorbereitet, mitgestaltet und besucht haben.

Save the Date für die nächste „Zeit für Dich“ am 20. November!

Zeit für **Dich**



Zeit für Dich in der Morizkirche



Besondere Veranstaltungen

Jubelkonfirmation

Am 5. Juli um 9.30 Uhr feiern wir Jubelkonfirmation. Wir laden alle dazu ein, die in den Jahren 2001, 1976, 1966, 1961, 1956 und 1951 in Ahorn konfirmiert wurden. Die Einladungen wurden bereits versandt. Sollten Sie keine Einladung bekommen haben, melde Sie sich bitte im Pfarramt!

Terrassengottesdienst mit Band

am 19. Juli, 10.00 Uhr mit Pfarrerin Filifjonka Brand

Falken in der Schlosskirche

Die „FalkenCam“ meldet, dass die Kirchturmfalken in Ahorn wieder brüten. Eine Liveübertragung per Beamer gibt es u.a. in die Tagespflege.



Besondere Veranstaltungen

Pfingsten – Open Air Gottesdienst

Am Pfingstsonntag, 24. Mai, feiern wir um 10.30 Uhr Festgottesdienst auf dem Kirchplatz unter freiem Himmel – mit Bratwurst, Quarkbrot und Kirchencafé im Anschluss. Es ist der letzte Gottesdienst, den Simone Röger vor Beginn ihrer Elternzeit hält. Wir laden herzlich ein, zusammen diesen Gottesdienst zu feiern und im Anschluss Speis, Trank und Gespräche miteinander zu genießen!

Einladung zur Jubelkonfirmation, Festgottesdienst am 5. Juli, 10.30 Uhr

Am Sonntag, den 5. Juli, um 10.30 Uhr, feiern wir in einem Festgottesdienst unsere diamantenen, goldenen und silbernen Jubelkonfirmand:innen, die vor 25, 50 oder 60 Jahren konfirmiert wurden. Wir laden dazu herzlich alle ein, die am 17. April 1966 durch Pfarrer Grötzner, am 25. April 1976 durch Pfarrer Philippi und Pfarrer Spengler oder am 29. April 2001 durch Pfarrer Jungmann beziehungsweise am 22. April 2001

durch Pfarrer Haeffner konfirmiert wurden. Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant Mediterraan geplant.

Damit möglichst viele Jubelkonfirmand:innen am Festgottesdienst teilnehmen können, benötigen wir die aktuelle Adresse. So können wir eine persönliche Einladung zusenden. Sollten Sie daher dieses Jahr Ihre silberne, goldene oder diamantene Konfirmation feiern, bitten wir Sie, uns Ihre aktuelle Adresse mitzuteilen.

Ebenso sind wir Ihnen dankbar für Hinweise und Mithilfe bei der Adressensuche weiterer Jubilar:innen.

Telefon: 09561/39898

Mail: pfarramt.johanneskirche.co@elkb.de

Gottesdienst am See

An den Sonntagen 9. August und 13. September feiern wir unseren sonntäglichen Gottesdienst um 10.00 Uhr am Wolfgangsee, am 13. September begleitet uns dabei der Ahorner Posaunenchor. Wir freuen uns schon auf die tolle Stimmung beim Gottesdienst mit Seeblick und dem anschließenden gemütlichen Kirchencafé. Herzliche Einladung!

Termine der Kirchenvorstandssitzungen in der Johanneskirche

Mittwoch, 17. Juni, 19.00 Uhr

Donnerstag, 16. Juli, 18.00 Uhr

Montag, 14. September, 19.00 Uhr



Haus am See - Bürgerhaus Wüstenahorn

Offenes Singen im Haus am See von 14.30 Uhr - 15.30 Uhr

Harald Demetz begleitet die Singenden mit seiner Gitarre zu verschiedenen Liedern.

Die nächsten Termine sind: 15. Juni / 20. Juli / 17. August
Kostenfrei und ohne Anmeldung.

Flohmarkt

Klein und fein würde ich den Flohmarkt vor dem Haus am See und im Haus am See nennen. Bei hoffentlich strahlendem Wetter findet der Flohmarkt am Sonntag, 26. Juli statt. Die Anmeldung und Standgebühren erfragen Sie bitte im Haus am See.

Offenes Tischtennis

Jeden Freitag besteht die Möglichkeit in der Zeit von 13.30 Uhr – 16.30 Uhr im Haus am See Tischtennis zu spielen.
Platte und Schläger sind vorhanden. Die Teilnehmenden organisieren sich selbst.

Tischlein Deck dich – gemeinsam schmeckt´s besser

Am Freitag, 14. August findet ab 18 Uhr wieder unsere Aktion Tischlein Deck dich statt.

Das gemeinsame Abendessen vor der Einrichtung ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil geworden. Eine Anmeldung ist notwendig, da nur 80 Plätze zur Verfügung stehen.

Geschlossen

Das Haus am See ist vom 31. August bis zum 11. September 2026 geschlossen.

Alle Angaben ohne Gewähr



Kijuz

Für unsere Mädels haben wir nun immer am Donnerstag ab 16 Uhr Mädelsstreff – ganz exklusiv für Euch verwandelt sich der Teenieraum immer in einen gemütlichen Treffpunkt für alle Mädels ab 9 Jahren zum Austauschen, Chillen und Spaß haben.

Ende Mai stehen schon die Pfingstferien vor der Tür. Natürlich haben wir wieder ein buntes Programm für euch geplant und haben vom 26. Mai – 3. Juni von 10 – 16 Uhr für euch geöffnet. Mitten in die Pfingstferien fällt dieses Jahr auch der Tag der Nachbarn am 29. Mai. Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein mit euch allen.

Nach den Ferien stehen auch die nächsten Veranstaltungen im Stadtteil an, auf denen Ihr uns mit unserer Spielestraße finden könnt. Am 4. Juli sind wir auf dem Teichfest des Löschzug 04 und am 1. August beim Sommerfest des KGK.

Und wenn so langsam die Tage wärmer werden, ist es nicht mehr lang bis zu den Sommerferien! Natürlich werden wir auch in den Sommerferien vom 3. – 28. August für Euch die Türen öffnen mit einigen Tagesausflügen und tollen Aktionen im und rund ums Kijuz!

Kinder- und Jugendzentrum Wüstenahorn
Karl-Türk-Straße 88; Tel: 891580

Mo - Fr: 13 - 15 Uhr Offene Hausaufgabenunterstützung
15 - 19 Uhr Offener Treff mit Sport- und Kreativangeboten
Änderungen vorbehalten! Aushänge beachten!



Alle Veranstaltungen finden auf dem Sportgelände des SV Hut Coburg statt. Weitere Infos gibt es auf www.sv-hut-coburg.de sowie in Tagespresse, Aushängen und Social Media.

SV Hut

Am **Freitag, 12. Juni** laden wir ab 18 Uhr zum **BBQ mit Sonnwendfeuer** auf das Huter Sportgelände ein. Mit Spezialitäten vom Grill, Lagerfeuerstimmung und Musik von **Christian Bauer** sorgen für einen entspannten Sommerabend. Ein Fußballspiel ist ebenfalls geplant.

Weiter geht es am **Samstag, 25. Juli** mit dem großen **Huter Familienfest** samt **Pferdelotto**. Ab 11 Uhr startet ein Kinder-Handballturnier, am Nachmittag präsentieren sich alle Abteilungen mit Aktionen und Vorführungen. Die Sambagruppe Aipalé Mirim tritt zweimal auf. Dazu gibt es u. a. Torwand, Hüpfburg, Geschwindigkeitsschießen, Spielstraße und Tombola. Das Pferdelotto beginnt – sofern alles klappt – um 18 Uhr.

Die Lose (2,50€ je Los) sind erhältlich ab 25. Mai 2026

Huter Sportverein, Heckenweg 89 a in Coburg, Tel. 30266 oder
Lotto-Wöhner, Callenberger Str. 16 in Coburg, Tel. 95213 oder
Lotto-Kolsuz, Wirtsgrund 15 in Coburg, Tel. 235093 oder
Lotto Carl Führ, H. Keller, Inh. Thomas Wachner e.K.,
Ketschengasse 35, Tel. 90262

2. Vorsitzender Tobias Reistel, Tel. 01514/1429174

E-Mail: huterjunge@googlemail.com

Ein Festprogramm wird auf unserer Homepage www.sv-hut-coburg.de rechtzeitig zu sehen sein.

Von **3. – 5. Juli** findet außerdem das **Fußballcamp des 1. FC Nürnberg** für Kinder von 6–14 Jahren statt.

Unsere **Kirchweih** feiern wir vom **4. – 6. September**.



Besondere Veranstaltungen

Worte und Wein am 7. Juni

Am 7. Juni gibt es um 18 Uhr wieder Worte und Wein im Innenhof von St. Markus. „Neuer Wein in neue Schläuche“ - ein Gottesdienst mit biblischen Worten und Gedanken rund um den Wein. Weitere Informationen finden Sie auf S. 6 unter „Besondere Veranstaltungen“ unserer Pfarrei.

Konzert Klangwerk am 13. Juni

„Liebe und andere Turbulenzen“ – so lautet das Motto eines besonderen Konzertes am 13. Juni um 17 Uhr in Katharina von Bora. Das Vokalensemble „KlangWerk Coburg“ präsentiert ein abwechslungsreiches Programm mit traditionellen und modern arrangierten Liedern. Solist am Klavier ist der Pianist Christian Reissing. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Einweihung der „Sieben Linden“ am 19. Juni

Gemeinsam mit dem Bürgerverein laden wir ganz herzlich zu einem „Lindenfest“ am

19. Juni um 18 Uhr an den „Sieben Linden“ in der Siebenlinden-Straße ein. Das Fest beginnt mit einer Andacht zur Einweihung der neu gepflanzten Linden. Anschließend gibt es Bratwürste und Getränke.

Gemeindeversammlung am 19. Juli

Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder von St. Markus und Katharina von Bora zur Gemeindeversammlung am 19. Juli, um 16.30 Uhr in der Markuskirche. Thema ist die Zukunft unserer Gebäude in der Pfarrei Coburg-West, ganz konkret geht es auch um die Zukunft der Markuskirche. Im Anschluss an die Gemeindeversammlung feiern wir um 18 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst.

Konzert mit sing2music am 26. Juli

Kurz vor den Sommerferien gibt es ein weiteres musikalisches Highlight in Katharina von Bora. Das Musikduo „sing2music“ gibt ein Konzert im Gemeindezentrum am 26. Juli um 18 Uhr. „Carpe Diem – Lebe den

Moment!“ unter diesem Motto präsentieren Annalena Höhn und Michael Bergner mitreißende Akustikversionen bekannter Songs sowie tiefgründige eigene Lieder. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Jubelkonfirmation Katharina von Bora und St. Markus

Einladung zur Jubelkonfirmation 2026 der Jahrgänge 1976 und 2001 der Kirchengemeinden Katharina von Bora und St. Markus.

Mittlerweile sind tatsächlich 50 bzw. 25 Jahre ins Land gezogen, seit Sie von Pfarrer Rosenstein, Pfarrer Klever bzw. Pfarrer Schäfer konfirmiert wurden. Deshalb laden wir Sie herzlich zur Feier Ihrer Goldenen bzw. Silbernen Konfirmation am Sonntag, 21. Juni, um 9.30 Uhr in der St.-Markus-Kirche, Weimarer Straße 8, ein.

Es ist mittlerweile schon gute Tradition, dass die beiden Kirchengemeinden diesen Tag gemeinsam feiern, da Katharina von Bora ursprünglich als 2. Sprengel zur Gemeinde St. Markus gehörte und seit 2006 eigenständig ist.

Den Ablauf des Festtages haben wir daher wie folgt geplant:

9.00 Uhr

Die Jubelkonfirmanden treffen sich vor dem Einzug an der St.-Markus-Kirche

9.15 Uhr

Fototermin vor der Kirche

9.30 Uhr

Festgottesdienst

Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein gemeinsames Essen im Gasthaus Felsenkeller geplant, zu dem wir Sie und Ihre Familie herzlich willkommen heißen.

Falls Sie Kontakt zu früheren Mit-Konfirmandinnen und Mit-Konfirmanden haben, bitten wir Sie, diese zu informieren, da wir nicht alle aktuellen Adressen herausfinden konnten.

Herzliche Grüße,
Pfarrer Andreas Grell

Pfadfinder-Meute sucht neue Leitung

Aufgabe: Ab Herbst 2026 leitest und gestaltest du einmal in der Woche an einem Termin deiner Wahl die Gruppenstunde der Pfadfinder-„Meute“ im VCP Coburg (www.vcp-coburg.de). Das sind 10 – 15 Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren. Auf dem Programm stehen vor allem Spiele im Freien, aber auch Basteln und pfadfindertypische Tätigkeiten. Im Verband christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) bekommst du dafür viele Ideen auf der Homepage und in einem großen Schulungsprogramm. (www.vcp-bayern.de - Mitglieder)

Gewinn: Freude an motivierten Kindern mit leuchtenden Augen, Gemeinschaft im Pfadfinder-Verband, Sinn im Leben

Voraussetzung: Du bist mindestens 18 Jahre alt, hast schon Erfahrung mit Kindern (gerne auch mit eigenen), kannst einigermaßen gut organisieren und scheust auch das Gespräch mit den Eltern nicht.

Kontakt: Dominik Antoni,
info@vcp-coburg.de, +49 171 3453457

Angebote und Gruppen

Johanneskirche

Seniorenkreis, 2. Montag im Monat, 14.30 Uhr, Termine: 8. Juni „Wasser“ / 13. Juli „Sommerfest“ / Sommerpause im August

Hauskreis, Wir treffen uns montags alle 2 Wochen im Gemeindesaal und lesen und diskutieren einen Abschnitt aus der Bibel. Infos und Termine bei Pfarrer Veit Röger.

Von Mann zu Mann

Termine und Themen:

Dienstag, 2. Juni, 17.00 Uhr „Der Kleingartenverein Hut-Lauersgraben“ Führung mit Martin Koch

Dienstag, 7. Juli, 17.00 Uhr „Grillabend auf dem Sportplatz des SV Hut“ mit Franz Düsel

Dienstag, 4. August, 17.00 Uhr „Wir spielen Boule“ mit Ralph Wöhner

Dienstag, 1. September, 19.00 Uhr „Das Abendmahl und die Ökumene“ Pfarrer i.R. Hubertus Laqua

Gemeinsamer Mittagstisch

Mittwochs von 11.30 – 13.00 Uhr im Haus am See, Einlass ab 11 Uhr. Das gewünschte Essen bis Montag, 16.00 Uhr bestellen. Die Essensauswahl finden Sie im Schaukasten am Bürgerhaus.

Ansprechpartnerin: Ingrid Marr, Tel. 09561/892580.

Frauentreff, 3. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr im Gemeindesaal
Termine: 17. Juni / 15. Juli / 19. August

Frauenfrühstück

letzter Donnerstag im Monat, 9 – 11 Uhr
(wenn nicht anders vermerkt)

Termine: 18. Juni Sommerfest / 3. Juli Ausflug / 30. Juli / Sommerpause im August

Gartenprojekt - Gemeinschaft und Permakultur:

Das Gartenprojekt in unserem Gemeinschaftsgarten steht vor einer Neuausrichtung: wir wollen unter fachlicher Anleitung den Garten mit den Ideen der Permakultur neu gestalten. Wir freuen uns über Interessierte, die aktiv mitgestalten möchten und Lust haben, mit uns zu planen und zu gärtnern und am Ende die Früchte der Arbeit zu genießen. Infos bei Helene Klein, Helene_Klein@online.de.

Team Kirchenasyl

Gemeinsam unterstützen wir Geflüchtete auf Zeit, die aufgrund von besonderen Situationen bei uns Schutz suchen - einkaufen, deutsch lehren, Tee trinken und einfach da sein. Lust? Unser Team freut sich über Unterstützung! Außerdem planen wir ein wöchentliches Sprachcafé in Johannes einzurichten und freuen uns über MitstreiterInnen. Infos bei Pfarrer Veit Röger.

Kinderchor, Evang. Gemeindehaus Ahorn
Montags 16.15 Uhr, wöchentlich
Die Gruppe freut sich auf neue Kinder, die gerne mitsingen und tanzen
Chorleiter: Gary O'Connell, 09561-515991

Schlosskirche Ahorn

Gott und die Welt, Montag 19.00 Uhr, monatlich, nach Absprache Gespräche über Glauben & Leben
Evang. Gemeindehaus Ahorn
Ansprechpartnerin: Andrea Parzella, 09561-26849

Kirchenband, Dienstag 20.00 Uhr, 14-tägig, nach Absprache, „SoulProjekt“
Evang. Gemeindehaus Ahorn,
Ansprechpartner: Andreas Völker

Posaunenchor Schachhof

Dienstag 20.00 Uhr, nach Absprache
Chorleiter: Harald Gemeinhardt

Gemeinde am Nachmittag

Donnerstag 14.30 - 16.30 Uhr, monatlich
Evang. Gemeindehaus Ahorn
Ansprechpartnerin: Ursula Reisenhofer, 09561-8537831

11. Juni: Seniorensport mit Ursula
9. Juli: Gemeindeausflug nach Neustadt b. Coburg

Posaunenchor Ahorn

Donnerstag 19.30 Uhr, wöchentlich
Evang. Gemeindehaus Ahorn
Chorleiter: Thomas Mages, 09561-20727

NEU – wieder da! Mut zum Miteinander

Dienstag von 19 - 20.30 Uhr, monatlich, offene Gruppe für Menschen mit und ohne Behinderung
Ansprechpartnerin: Laura Horn, 0175/8196715
2. Juni: Eis essen / 7. Juli: Sommerfest

St. Markus

Ökumenische Studierendengemeinde

Gemeinsames Wochengebet mit Impuls
jeden Mittwoch 13.45 - 14.00 Uhr, Raum der
Stille (5-U11a)
jeden Dienstag 13.30 - 13.45 Uhr, Campus
Design
Stärkende Gemeinschaft, 18.00 - 19.30 Uhr
im Zukunftsraum, Steinweg 14

Bibelkreis

Mittwochs ab 16.00 Uhr im Pfarramt
Ansprechpartner: Ramona Gruber,
Tel.: 01 60 / 56 12 738
Nicht während der Schulferien
Bei Interesse bitte vorherige Kontaktauf-
nahme

Chor „MarkuSingers“

Freitags, 17.00 - 18.30 Uhr (keine Probe
in den Schulferien) im Gemeindezentrum
Katharina von Bora
Bei Interesse bitte vorherige Kontaktauf-
nahme
vorübergehende Leitung: Arno Seifert
arno.seifert@elkb.de

Der **Mesnerkreis** trifft sich weiterhin, aber
in Zukunft mit Kontakt über das Pfarramt,
Treffen nach Absprache.

Verband christlicher Pfadfinder

Meute Steinadler, 7 - 10 Jahre, Dienstag
16.30-18.00 Uhr
Maria Aufschläger, Tel.: 01 51 / 55 38 34 62
Karl Heinz Rieth
Sippe, ab 11 Jahren
Dominik Antoni, Tel.: 01 71 / 34 53 45 7

info@vcp-coburg.de und
www.vcp-coburg.de

Senioren - Initiative, 14.30 - 16.00 Uhr im
Pfarrbüro von St. Markus
Kontakt: Dieter Beck,
Tel.: 01 71 / 33 84 520
8. Juni: „Freiheit eines Christenmenschen
von Martin Luther“ mit Dieter Beck
6. Juli: „Glauben leben, Glauben denken“
mit Horst Fischer-Dederra
Im August sind ein Ausflug oder ein Som-
merfest geplant. Ort und Termin werden
noch bekanntgegeben.

Shalomgruppe, Thomas Weiss,
thomas.mathe@web.de

**Alle Angebote und Gruppen sind offen
für neue Gesichter -
Kommen Sie doch einfach einmal vorbei
und schnuppern Sie bei uns rein!
Herzliche Einladung!**

Alle Termine und Themen sind vor-
behaltlich. Gerne können Sie sich auch
im Internet auf der Website oder in den
Schaukästen informieren.

Katharina von Bora

Gemeinde am Nachmittag

Am ersten Dienstag im Monat, 15 - 17 Uhr
(wenn nicht anders vermerkt)
Geselliges Beisammensein, interessante
Themen, unterhaltsame Angebote am
Nachmittag. Bitte Kuchen bis auf Ausnah-
men selbst mitbringen.
Ingrid Heiduk, Tel.: 0 95 61 / 3 42 75
Marianne Knabe, Tel.: 0 95 61 / 3 03 42
2. Juni: Ausflug „Wir entdecken den
historischen Marktflecken Thurnau“
7. Juli: Sommerfest mit Kuchen und Musik.
„Die Zupfnudeln spielen auf ihren Veeh-
harfen“
Im August ist Sommerpause
1. September: „Martin Luther, hier stehe
ich, es war ganz anders.“ mit Pfarrer
Andreas Grell

Gemeindecafé

An einem Sonntag im Monat möchten wir
Sie herzlich zu unserem Gemeindecafé
willkommen heißen. Verbinden Sie doch
einen kleinen Spaziergang durch das
Viertel mit einem Besuch in unserem Café
- nette Begegnungen und freundliches
Ambiente bei Kaffee und hausgebackenen
Kuchen erwarten Sie:
21. Juni / 19. Juli / Sommerpause im August
jeweils 15 - 17 Uhr



Bestattungsinstitut
B M. Brehm



„Haus des Abschieds“
 Eigene Trauerhalle und Kaffeezimmer

09561 / 20 04 10

www.bestattung-brehm.de

Wir bieten unsere Dienste auf allen Friedhöfen an

**Atlas Best
 Cob**

*... weil ich mir sicher bin
 dass alles gut geht*

Wann immer Sie unsere
 Unterstützung brauchen,
 erreichen Sie uns
 telefonisch unter

09561 / 51 23 13

96450 Coburg

Glockenberg 18 (am Friedhof)

Parkplätze direkt am Büro

www.atlas-bestattungen.de



**BESTATTUNG
 INSTITUT**

ME

Bestattungstra

Wir sind
 wenn Sie un

Bgm.-F.-Fische

Einga

Telefo

www.bestatt

Bestattungen Coburg

... sein möchte,
... gut wird ...

Fragen und fordern Sie uns.
Unsere Grundsätze sind:

Fachliche Kompetenz, Transparenz,
Menschlichkeit und Fairness.

Es erwarten Sie Tradition und Moderne
im Umgang mit Tod und Trauer.

Umfassende Beratung und
Abschluss von Bestattungsvorsorgen

Bestattungs- Mayer

Tradition seit über 50 Jahren.

Sind für Sie da,
wenn unsere Hilfe brauchen.

...er-Str. 5, 96472 Rödental

...ang Bürgerplatz

...on 09563/6107

...ungsinstitut-mayer.de



Bleibende Erinnerungen an die letzte Feier

schaffen wir durch

- unsere einzigartige Dekoration
- die persönliche Ansprache
- und die individuelle Musik


KAHL COBURGER
BESTATTUNGSINSTITUT



Bereitschaftsdienst

0 95 61 / 81 20 22



GBG BESTATTUNGEN



Für vertrauensvolle Fragen
sind wir der richtige Ansprechpartner

Wir sind Tag & Nacht für Sie erreichbar
09561 / 80 750

- Soforthilfe im Trauerfall
- verbindliche Regelungen zu Lebzeiten,
da eine Testamentseröffnung oft zu
spät ist für Beisetzungsfragen

- individuelle Vorsorge für jeden
Anspruch
- Erledigung aller Formalitäten
und Besorgungen

Casimirstraße 6 | Coburg | www.gbg-coburg.de

Juni

7.	1. n. Trinitatis	18.00 - Regionengottesdienst „Worte und W			
10.	Mittwoch	16.00 - Aufzeichnung TVO-Fernsehgottesdienst in der Johann			
14.	2. n. Trinitatis	9.30	mit Abendmahl, Pfarrerin Brand	TVO-Fernsehgottesdienst - <u>Kein</u> Präsenz-Gottesdien	
19.	Freitag	18.00 - Einweihung der „Siebe			
21.	3. n. Trinitatis	9.30	Pfarrerin Brand	10.30	mit Abendmahl, Pfarrerin Schmidt-Rothmund
		18.00 - CSD			
28.	4. n. Trinitatis	9.30	Lektor Reisenhofer	18.00	Abendgottesdienst „Zeit.Raum“, Pfarrerin R

Juli

5.	5. n. Trinitatis	9.30	Jubelkonfirmation mit dem Posaunenchor, Pfarrerin Brand	10.30	Jubelkonfirmation, Pfarrerin Schmidt-Rothmund
12.	6. n. Trinitatis	10.00 - Einladung zum Samb			
19.	7. n. Trinitatis	10.00 - Regionengottesdienst auf der Terrasse am Gemeindehaus Ahorn mit Band, Pfarrerin Brand			
26.	8. n. Trinitatis	9.30	Pfarrerin Brand	18.00	Abendgottesdienst „Zeit.Raum“, Pfarrerin Schmidt-Rothmund

August

2.	9. n. Trinitatis	9.30 - Einladung zu			
9.	10. n. Trinitatis	10.00 - Gottesdienst am Haus am S			
16.	11. n. Trinitatis	10.00 - Gottesdien			
23.	12. n. Trinitatis	10.00 - Gottesdienst			
30.	13. n. Trinitatis	10.00 - Gottesdienst in der S			

September

6.	14. n. Trinitatis	10.00 - Gotte			
13.	15. n. Trinitatis	10.00 - Gottesdienst am Haus am See in Wüstenahorn mit dem Posaunenchor, Pfarrerin Schmidt-Rothmund und Pfar			
				18.00	Taizé-Gebet, Team

Katharina von Bora

St. Markus

Juni

"Wein" in St. Markus, Pfarrer Grell und Pfarrerin Schmidt-Rothmund					7.
Markuskirche, Pfarrer Röger und Pfarrerin Schmidt-Rothmund; Ausstrahlung am 14. Juni					10.
sonnt	10.30	Pfarrer Grell	---		14.
"Im Schatten der Linden" in der Siebenlinden-Straße, Pfarrer Grell					19.
sonnt	9.30 - Jubelkonfirmation der Kirchengemeinden Katharina von Bora und St. Markus in St. Markus, Pfarrer Grell				21.
Morgens-Gottesdienst in der Morizkirche					
sonnt	10.30	Lektorin Fredenhagen	9.30	Lektorin Fredenhagen	28.

Juli

sonnt	10.30	Pfarrer Grell	---		5.
Morgens-Gottesdienst auf dem Marktplatz, ejott und bdkj					12.
		---	18.00	Pfarrer Grell	19.
sonnt	10.30	Pfarrer Grell	9.30	mit Abendmahl, Pfarrer Grell	26.

August

Morgens-Gottesdienst im Gartengottesdienst nach Scheuerfeld					2.
Morgens-Gottesdienst in Wüstenahorn, Pfarrer Röger / Pfarrerin i.R. Munzert					9.
Morgens-Gottesdienst in Katharina von Bora, Vikar Brenner					16.
Morgens-Gottesdienst mit Abendmahl in St. Markus, Pfarrer Grell					23.
Morgens-Gottesdienst in der Schlosskirche Ahorn, Pfarrerin Schmidt-Rothmund					30.

September

Morgens-Gottesdienst an den Hofmannsteichen					6.
sonnt	10.30	Pfarrer Grell	9.30	Pfarrer Grell	13.



KiKuCo am 14. Februar in St. Augustin unter dem Motto „Jeder Mensch ist wichtig“ – Rollstuhlparcours



Neue Osterkerze in Katharina von Bora, gestaltet von Familie Parys



Ostergottesdienst am 5. April 2026 in der Johanneskirche – wir entzündeten kleine Kerzen an der neuen Osterkerze

Kinderseite

Schulgottesdienste in der Johanneskirche
Hast Du Dich schon mal gefragt, warum freitags die Kirchenglocken der Johanneskirche meistens um 11.35 Uhr und nicht um 12 Uhr läuten? Das liegt daran, dass wir immer freitags einen besonderen Gottesdienst feiern: alle Dritt- und Viertklässler:innen, die an der Melchior-Franck-Schule den Religionsunterricht besuchen, egal ob katholisch oder evangelisch, feiern gemeinsam. Ein schöner Abschluss der Schulwoche und ein guter Grund, die Glocken ein wenig anders als gewohnt zum Klingen zu bringen.

Kinderfreizeit der Ejott in den Sommerferien

Unter dem Motto "Robin Hood – Helden in Wildflecken Forest" erwarten Kinder zwischen 6 und 15 Jahren Tage voller Abenteuer, Mut und Teamgeist. Die Freizeit findet vom 5. bis 13. September im CVJM Feriendorf Wildflecken statt. Infos bekommt Ihr bei Bastian Schober (ejott.coburg@elkb.de, 09561/8532810).

Dort könnt Ihr Euch auch bis zum 27. Juli anmelden.

Kirche Kunterbunt Coburg (KiKuCo)

Unsere nächste große Kirche Kunterbunt findet am Samstag, den 4. Juli, von 10 bis 13 Uhr statt. Rund um die Johanneskirche erwarten Euch zahlreiche Stationen, an denen Ihr als Familie aktiv und kreativ werden könnt. Bei unsrer Feierzeit wird getanzt, gesungen und gelacht – und dabei ganz spielerisch eine biblische Geschichte entdeckt. Zum Ausklang gibt es für alle ein leckeres kostenloses Mittagessen.

Kunterbunt Kids

Immer mittwochs treffen sich die Kunterbunt Kids (ohne Eltern) in der Coje (Rosenauer Str. 45). Von 16 bis 17.30 Uhr erwartet Kinder ab 6 Jahren ein abwechslungsreiches Programm und eine tolle Gemeinschaft.

Rasselbande Kunterbunt

Parallel zu den Kunterbunt Kids trifft sich

die Rasselbande Kunterbunt, eine Gruppe für Kinder (ohne Eltern) von 3 bis 6 Jahren mittwochs von 16 bis 17.30 Uhr in der Coje.

Arche Kunterbunt im Haus Contact

Mittwochs von 16 bis 16.45 Uhr findet im Haus Contact (Untere Realschulstraße 3) die Krabbelgruppe Arche Kunterbunt für Kinder von 0 bis 3 Jahren mit ihren Bezugspersonen statt.

Kunterbunte Sommerfreizeit

Vom 22. bis 28. August erwartet Euch direkt am Waginer See eine kunterbunte Freizeit für die ganze Familie. Zeit zum Baden, Paddeln, Spielen und Toben – und Zeit, um die Seele baumeln zu lassen und geistlich aufzutanken. Übernachtet wird in bereits aufgebauten, großräumigen Familienzelten mit Vollpension. Veranstaltet wird die Freizeit vom CVJM Bayern e.V.

Alle Informationen und Kontaktdaten rund um Kirche Kunterbunt Coburg und darüber hinaus findest Du unter www.kikuco.de



Jugendseite

Truestory

Volles Haus, gute Stimmung. Ob am Tischkicker, auf dem Volleyballfeld oder beim SoccerBillard. Ob beim Armband kreieren, Steine bemalen oder Duftölherstellen. Ob in der Spielecke oder am Buffet. Und dazu noch gute Musik und guter Input. Highlights waren sicher die Silent Disco und die „Poolparty“. Jede und jeder, die/der dabei war, wird die Jugendwoche sicherlich in guter Erinnerung behalten. Und in jedem Falle nächstes Jahr wieder mit dabei sein. Viele Eindrücke gibt's auf www.cvjm-coburg.de – schaut unbedingt mal rein.

EJOTT-Jugendfreizeit 2026

Ferien und noch nichts vor? Dann nichts wie los mit den Jugendfreizeiten der Evangelischen Jugend „EJOTT“ –Tolles Programm, tolle Menschen, richtig gut gemacht. Mehr Infos unter: www.ejott.de

Übrigens: alle, die Finanzierungsschwierigkeiten haben sollten, können sich gerne bei

uns im Pfarramt melden. Wir als Kirchengemeinde können Sie unterstützen.

Samba GoDi

An Samba feiern wir wieder einen Gottesdienst auf dem Marktplatz – gestaltet von der Evangelischen Jugend. Kommt unbedingt vorbei und feiert den Gottesdienst mit: 12. Juli, 10.00 Uhr auf der Bühne auf dem Marktplatz.

Crosspoint – deine Jugendgruppe!

Schlittschuhfahren, Chillimilli Grillabend mit Spiel und Action, gemeinsam Kochen, Worshipnight, GameshowAbend, Truestory, Hochseilgarten – und das sind nur die Dinge, die wir bisher zusammen gemacht haben. Wir freuen uns riesig, über alle, die schon dabei sind und freuen uns noch mehr wenn DU Dich auch auf den Weg zu uns machst.

Schau rein auf cropro.de und/oder folge uns auf insta – so verpasst Du kein Treffen und weißt immer was los ist.

Lust dich mit einzubringen?

Dann mach mit als KonfiTeamer, bei Kinderbibeltagen und Kirche Kunterbunt, sei dabei beim Jugendausschuss Ahorn und überleg Dir Aktionen mit und für Jugendliche und/oder sei dabei bei Crosspoint als Mitarbeiter:in. Oder alles zugleich.

Schreib uns per Mail oder Messenger: veit.roeger@elkb.de / 0151-18458677 oder sprich uns einfach an.

CROSSPOINT

Der neue Treff für Jugendliche in Coburg
13 - 18 Jahre

13 - 18 Jahre | 1x im Monat

CROSSPOINT – wo sich unsere Wege kreuzen.
Deiner. Meiner. Unserer. Gottes.
Crosspoint startet 2026 so richtig durch!
Einmal im Monat treffen wir uns, um zusammen was zu erleben:
Action, Spaß, neue Leute, coole Aktionen und echte Gespräche
über das Leben – und über Gott.

EIN KOOPERATIONSPROJEKT VON



Liebe Leserinnen und Leser!

Nachhaltigkeit zum Anfassen

Wir sind begeistert! In einer tollen Gemeinschaftsaktion haben Pappas und Opas aus alten Holzbetten robuste Regale für unsere Spielmaterialien gebaut. Diese kreative Wiederverwertung schont nicht nur Ressourcen, sondern gibt unserer Kita eine ganz persönliche Note. Zusätzlich wurden wunderschöne Geburtstagsstühle gefertigt, die künftig jedes Geburtstagskind zum Strahlen bringen werden. Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände für diesen großartigen Beitrag zu unserem Kita-Alltag!

Unsere Sandkasten-Helden haben zugeschlagen!

Ein riesiges Dankeschön an alle Eltern und vor allem an unsere fleißigen Kinder!

Gemeinsam mit unserem Hausmeister habt Ihr tonnenweise Sand bewegt, geschaufelt und geschwitzt. Dank Eurem tollen Einsatz ist unser Sandkasten jetzt wieder eine perfekte Baustelle für fantasievolle Burgen, tiefe Tunnel und die leckersten Sandkuchen der Welt. Es war toll zu sehen, wie Groß und Klein Hand in Hand gearbeitet haben. Ohne Eure Hilfe wäre dieser riesige ‚Sandberg‘ heute noch da. Jetzt heißt es: An die Förmchen, fertig, los!

Wir finden: Das Ergebnis muss gefeiert werden!

Wir laden Euch alle ganz herzlich ein zu unserem Kita-Fest am 12. Juni um 15 Uhr ein!

Herzliche Grüße, Margita Jenke und das Kita-Team

Liebe Leserinnen und Leser!

Das erste Halbjahr im Kindergarten verging wie im Flug, denn es gibt immer viel zu tun. So startete im Herbst 2023 das Pilotprojekt „Kindergarten AG“ in Kooperation mit der Melchior-Frank-Grundschule, um unser vielfältiges Programm für unsere Vorschulkinder noch um einen großen Punkt zu bereichern. Mittlerweile nach gut drei Jahren sind insgesamt vier Kindergärten an dem Projekt beteiligt, und unsere Vorschulgruppe besucht über das Jahr alle vier Wochen die Grundschule. So lernen die kleinen „Großen“ aus dem Kindergarten nicht nur die Räume und Lehrer der Schule kennen, sondern forschen, turnen, musizieren und entdecken gemeinsam mit den Schulkindern der MFS. Allem voran haben die Kinder dabei viel Spaß und große Lust, sodass sie im kommenden September umso motivierter in die Schule starten können.

Bis zur Einschulung haben die Kinder dann ohnehin schon einige großen Hürden geschafft: die Vorschuluntersuchung mit 4 und 5 Jahren, das neue Sprachscreening an der Grundschule, um die Kommunikationsfähigkeit der Kinder zu prüfen und notwendige Teilnahme an einem sog. „Vorkurs Deutsch“ festzustellen, sowie das Schulspiel an ihrer Sprengelschule. Vier große Prüfungen noch, ehe sie auch nur den ersten Schultag erlebt haben! Das ist ziemlich beeindruckend und wurde von unseren Kindern toll gemeistert.

In diesem Sinne: wir sagen jetzt im August unseren Vorschulkindern auf Wiedersehen und wünschen ganz viel Spaß und Erfolg für die kommende Schulzeit!

Es grüßen Sie herzlich Ihre Franziska Aßmus und das Team



Liebe Gemeinde,

im Garten begrüßen uns täglich die Sonnenstrahlen. In diesem Sommer feiern wir ein großes Geburtstagsfest (am 26. Juni) mit einer großen Torte und vielen bunten Spielen. Unser Kindergarten Tausendfüßler wird 30 Jahre alt. Das sind 10.950 Tage Kinderlachen, Wachsen und Wandel, Ankommen und Loslassen, neue Begegnungen und feste Freundschaften, 30-mal kam der Nikolaus, 30-mal feierten wir Erntedank und 30-mal ein Kinderfest. Wir haben voneinander nicht nur Sprachen gelernt, sondern auch zusammen gelacht, Tränen getrocknet und sind zu einer großartigen Kindergartenfamilie zusammengewachsen. Das ist auf jeden Fall ein Grund zu feiern. Es wird bei uns aber nicht nur gefeiert, es wird auch viel gelernt. Das Team hat sich in verschiedenen Fortbildungen zum Thema: Kita Digital und „Kindliche Sexualentwicklung“ weitergebildet und gemeinsam einen Gesundheitstag besucht. Unsere Vorschulkinder hatten eine tolle Aktionswoche mit viel Spaß und Abenteuer. Nun freuen sich unsere zukünftigen Schulkinder noch auf die jährliche Kindergartenübernachtung mit dem traditionellen Zuckertütenfest. Am 29. Juli beenden wir unser Kindergartenjahr mit unserer Abschlussandacht und verabschieden uns am 3. August bis zum 21. August in die Sommerpause.

Herzliche Grüße aus dem Tausendfüßler und der Entdeckerwelt.

Liebe Leserinnen und Leser!

Unser neuer Spielbereich im Flur ist eröffnet und wird von den Kindern begeistert genutzt. Mit Autos und Magnetbausteinen entstehen täglich neue Bauwerke und Spielideen. Zur Eröffnung gab es – auf Wunsch des Kinderrates – ein leckeres Eis für alle.

Wie jedes Jahr wurde eine Familienumfrage durchgeführt, um die Zufriedenheit der Eltern abzufragen und Anregungen zur Qualitätsverbesserung unserer Kita-Arbeit zu sammeln. Auch die Kinder wurden befragt: Was gefällt Euch gut in der Kita? Was wünscht Ihr euch? Wie hat das Mittagessen heute geschmeckt? Die Ergebnisse werden in den kommenden Wochen gemeinsam mit dem Caterer besprochen. In der Osterzeit wurde fleißig gebastelt und gestaltet. Die Kinder färbten Ostereier und stellten in den Regelgruppen eine Ostergeschichte „to go“ her. In der Osterwoche hörten sie täglich einen Teil der Geschichte und setzten diesen kreativ um.

Vom 20.–24.04. fand unsere Projektwoche zum Bilderbuch Ponti Pento statt – passend zum Welttag des Buches am 23.04. Das Wunschthema der Kinder „Pinguine“ griff die Woche mit vielfältigen gruppenübergreifenden Angeboten auf. Den Abschluss bildete ein Kasperltheater. Dank der Unterstützung der Koinor Horst-Müller-Stiftung konnten Handpuppen und ein Theater angeschafft werden. Nach der Projektwoche stehen Theater und Handpuppen den Kindern im Geschichtenraum frei zur Verfügung.

Am 17.04. fand der Frühjahrsputz des Bürgervereins im Stadtteil statt. Die Regelgruppen hatten bereits rund um das Kitagelände Müll gesammelt.

Liebe Grüße aus der Kita Arche



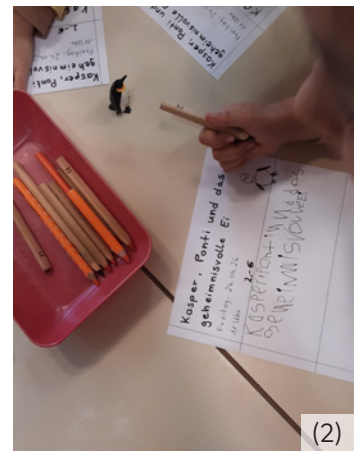
Kita Tausendfüßler



Kita Pusteblume - Geburtstagsstuhl



(1)



(2)

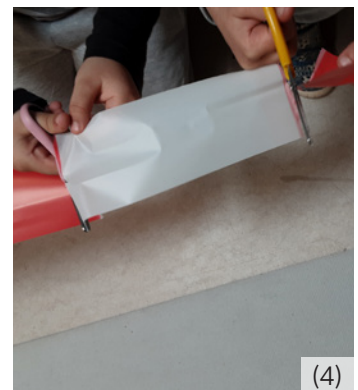
Kita Arche - (1) Eier färben, (2) Vorbereitungen für die Projektwoche, (3) Ostergeschichte to go, (4) Unser neuer Spielbereich im Flur wurde eröffnet



Kita Pusteblume - Sandaktion



(3)



(4)



Gemeinwesenorientierte
Kinder- und Jugendarbeit
Coburg

Hallo alle miteinander!

Im letzten Gemeindebrief durften wir Katja Hübner aus ihrer Elternzeit zurück begrüßen und zu Mitte Mai mussten wir uns schweren Herzens von ihr verabschieden. Nach über 10 Jahren verlässt sie das memo und beginnt im Kinderschutzbund Coburg eine neue Stelle, alles Gute und Gottes Segen für Dich. Wie es bei uns weitergeht, erfahrt Ihr am besten, wenn Ihr bei uns im memo vorbeikommt oder auf unseren Instagram Account schaut. Ansonsten durften wir die Streetwork Coburg bei uns im Jugendtreff begrüßen, die in regelmäßigen Abständen ihre offene Sprechstunde bei uns im memo für Euch anbietet. Sie geben Euch Impulse zu verschiedenen Alltagsfragen.

Außerdem haben wir ein neues Sportangebot für Kinder- und Jugendliche am Freitagnachmittag im Wechsel. Details findet Ihr bei uns im memo.

Zudem haben wir für die Jugendlichen wieder einen großartigen Ausflug nach Geiselwind in Kooperation mit der EJ Ebersdorf, dem Treffpunkt und der ejott Coburg in den Pfingstferien veranstaltet. Weiterhin gibt es Ende Juli die Outdoorversion vom Mitternachts-sport im Aquaria Coburg. Das wird ein ziemliches feuchtfröhliches Erlebnis.

Zum Schluss planen wir schon wieder die nächsten Ferien und Angebote bei uns im Kinder- und Jugendtreff. Habt Ihr eine fetzige Idee, dann schreibt uns doch eine Nachricht über unsere unterschiedlichen Kanäle.

Alles Gute und Gottes Segen wünscht das memo-Team

FÜR JUGENDLICHE



**SPORT IN DER
HEIMATRING
GRUNDSCHULE**

Freitags Von 15.45 - 17.00 Uhr

für Kinder und Jugendliche im Wechsel

**Bitte mitbringen:
Hallenschuhe, Sportsachen und
etwas zu Trinken**

Treffpunkt ist am memo



FÜR KINDER



Gemeinwesenorientierte
Kinder- und Jugendarbeit
Coburg



„Ein schöner Tag“: Kolumne von Susanne Zang

Ein nerviges Piepen, das immer lauter wird! Unter der Bettdecke ein gereiztes Grummeln, dann tasten suchende Finger nach der Austaste des Weckers und fegen das Gerät vom Nachttisch. Es rutscht unter den Schrank, das Piepen dringt durch alle Wände. Ein Fenster wird zugeworfen, Lizzy von nebenan kläfft in den höchsten Tönen, jemand klingelt wütend an der Wohnungstür!

Mit seinem Wanderstock angelt Heiner nach dem Wecker und versenkt ihn schnaufend im Waschbecken. Er konnte das neomodische Ding sowieso nicht leiden! Interessiert beobachtet er die aufsteigenden Bläschen im Waschwasser, dann schließt sich der Seifenschaum über dem Wecker. Kiechernd schlurft Heiner in die Küche und verrührt zwei volle Kaffeelöffel mit heißem Wasser zu einem genußvollen Start in den Morgen. Jetzt ist er bereit für den Tag! Ob es noch seine Lieblingsbrötchen beim Bäcker gibt? Es ist doch schon später als sonst.

Endlich steht er vor der ziemlich leerge-räumten Theke, da reicht ihm die hübsche Bettina mit verschmitztem Lächeln eine Brottüte: „Ihre Brötchen - wie immer!“ Draußen klopft ihm jemand auf die Schulter: „He alter Schlurfer, kommst mit in den Park?“ Heiner blinzelt im Sonnenlicht und erkennt Waldi, mit dem er schon in der Schule Streiche ausgeheckt hat! Gemeinsam steuern sie die weiße Bank am Teich an. Waldi steckt sich eine dicke Löwenzahnblüte an sein Käppi und verdeckt damit geschickt das kleine Loch. Auf dem feuchten Gras am Hang rutscht Heiner aus und fällt mitten in die Gänseblümchen, doch den Brötchen ist nichts passiert! Gerade will er sich ein Sträußchen ins Knopfloch stecken, da nähert sich jemand auf dem Rundweg - ist das nicht Wiebke, die kleine Freche von früher - aus der Schule?! Waldi zieht schwungvoll sein Käppi, Heiner verbeugt sich mit seinen Gänseblümchen, beide strahlen um die Wette, und Wiebke? Sie lacht ihr ansteckendes, herzliches Lachen, das schon immer

Sorgen und trübe Gedanken vertrieb.

Mitmachfragen:

- Wie wird es für Dich ein schöner Tag? Nimm einen Zettel und schreibe mindestens drei Augenblicke oder Erlebnisse auf!
- Was brauchst Du für einen schönen Tag? Handy oder Internet gilt nicht als Antwort!!
- Aus der Geschichte: Wie sieht wohl der Hund aus? Welche Hunderasse könnte es sein?



Der Förderkreis Ahorn e.V. unterstützt die Kirchengemeinde Ahorn seit vielen Jahren mit der Beschaffung des Kirchenbusses, trägt dessen Unterhalt und die Betriebskosten. Ebenso trägt er einen großen Teil der Kosten des Ahorner Gemeindebriefes.



Kalte Füße?

Wir liefern Wärme!

Heizöl schwefelarm + Premium

Dieselmotorkraftstoff - Holzpellets



Brennstoffe - Transporte - Energie

Bamberger Str. 19 - 96253 Coburg/Untersiemau

Tel: 09561 / 55 610

www.pickelmann-gmbh.de



Quellenstraße 33 - 96482 Ahorn-Schorkendorf

Tel.: 09561/25175 - Fax: 09561/239752

Mobil: 0170/3865455 - Mail: info@schreinereikrause.de

Internet: www.schreinereikrause.de

**Lotto • Post Point • Tabakwaren
Zeitschriften • Schreibwaren**

LOTTO KOLSUZ

Montag bis Freitag 8.00 - 18.00 Uhr

Samstag

8.00 - 14.00 Uhr



Wirtsgrund 15 • 96450 Coburg • Tel: 09561/235093

Wir stellen alles in den Schatten

☎ 09561 / 10072

96482 Ahorn

www.markisen-weichelt.de

PFARREI COBURG WEST



Aus dem Gemeindetagebuch

Mut-ig geht es weiter!

Mut zum Miteinander ist eine Gruppe von ca. 20 Erwachsenen mit und ohne Einschränkungen; sympathisch und fröhlich, offen und konfessionsunabhängig. Die Teilnehmer:innen arbeiten in der Wefa und wohnen überwiegend im Wohnheim Seßlach.

Zur großen Freude aller Beteiligten hat Laura Horn im März voller Herz, Ideen und Engagement die Leitung übernommen. Und sichert so das Weiterbestehen der seit über 30 Jahren existierende Gruppe. Laura Horn ist Studienrätin im Förderschuldienst und arbeitet an der Johann-Gemmer-Grundschule in Ahorn. Ganz herzlichen Dank und ganz viel Freude bei allen Begegnungen!

Mut zum Miteinander trifft sich bis auf Weiteres monatlich 19.00 – 20.30 Uhr.



Bei Fragen oder Interesse melden Sie sich gern bei Laura Horn, 01758196715, horn.laura1997@gmail.com

Ehrung der Jubilar:Innen im Posaunenchor

Am Sonntag Kantate, 3. Mai, dem traditionellen Tag der Kirchenmusik, wurden im Gottesdienst Bläserinnen und Bläser geehrt, die seit 10, 25 oder noch mehr Jahren im Ahorner Posaunenchor spielen und damit regelmäßig Gottesdienste zu Festen und Feiertagen musikalisch bereichern.

Geehrte Jubilar:Innen

Bläserjubiläum:

- Gudrun Jensch, 5 Jahre
- Detlev Stein, 10 Jahre
- Ingrid Reich-Jauernig, 20 Jahre
- Ingrid Keller, 30 Jahre
- Ruprecht Rommel, 25 Jahre



Konfirmation 2026

Flächendeckend hat sich die Konfirmation überhaupt erst im 18. Jahrhundert durchgesetzt und fungierte gleichzeitig als Schulabschlussfeier. Sie markierte das Ende: das Ende der Schulzeit, das Ende der Kindheit. Heute markiert die Konfirmation einen Anfang. Wir feiern, dass sich die jungen Menschen eigenständig, mündig und eigenverantwortlich auf den Weg mit Gott, dem Glauben, der Kirche machen.

In diesem Sinne: Herzlichen Glückwunsch und Gottes reichen Segen zur Konfirmation an:

Leonie Aumüller	Willi Herold
Maximilian Baumann	Lea-Sophie Herzog
Lukas Braun	Joris Storch
Lea Brückner	Linette Völker
Michael Eschrich	Sina Walther
Toby Glau	Chris-Oliver
Emma Heisler	Weberpals

Pfarrerin Filifjonka Brand



Gemeinsames Fastenbrechen in der Johanneskirche. Wie schön und wichtig, dass wir als Christen und Muslime gemeinsam feiern! Pünktlich zum Gebetsruf erklangen in diesem Jahr unsere Glocken – was für ein schönes Zusammenspiel.



Weltgebetstag aus Nigeria

Aus dem Gemeindetagebuch

Osterkerze: vielen Dank an Peter Kipp für die tolle Gestaltung unserer neuen Osterkerze - einfach super!



Exerziten

Gemeindeversammlung 19. April

Nach dem Gottesdienst ging es nochmal ans Eingemachte: Zukunft unserer Immobilie, Bildung von Regionalgemeinden, Zukunft der Kirche und des Gemeindelebens in veränderten Formen und über allem die Frage: was ist uns dabei wichtig? Und wie können wir die Dinge, die uns wichtig sind, auch unter veränderten Bedingungen bewahren? Danke für den tiefen Austausch, eure Zeit und Gedanken. Danke, dass Ihr Euch mit uns auf den Weg macht. Wir werden Euch natürlich weiter über den Prozess informieren. Bei weiteren Fragen könnt ihr euch auch gerne an die Mitglieder unseres KV's wenden!

Gemeinschaftsgarten

Wie es in dem Volkslied so heißt „Im März der Bauer... „ hat sich die Gruppe der Gemeinschaftsgärtnerinnen und Gemeinschaftsgärtner ans Werk gemacht. Mit dem Legen der Kartoffeln auf Laub wurde begonnen und nun Anfang April eine Feige gepflanzt. Bald sind die langjährigen Kräuter in den gemeinschaftlich genutzten Beeten. Nach unserer Kirchweih im Mai wird dann der Unterstand für die Sitzbank aufgestellt.



Osterfrühstück nach der Osternacht





Im Februar feierten wir **Fasching** mit einem unterhaltsamen Gemeindenachmittag und mit einem besonderen Gottesdienst am Faschingssonntag mit Predigt in Reimform.



Wir gratulieren Sigrud Fredenhagen zum bestandenen **Prüfungsgottesdienst** als Prädikantin.

Aus dem Gemeindetagebuch



Faschingsgottesdienst



Ostern haben wir mit vielen besonderen Gottesdiensten gefeiert, wie das besondere Tischabendmahl am Gründonnerstag und die Osternacht in St. Markus.



Feierabendmahl am Gründonnerstag



Das Jahr 2026 begann mit einem fröhlichen Mitarbeiterfest im Gemeindezentrum. Bei leckerem Essen und stimmungsvoller Musik von Conrad O'Connell blickten wir dankbar auf das vergangene Jahr zurück.



Osterfeuer



Vesperkirche

Anpacken und dabei sein

Als Pfadfinder:innen-Stamm des VCP engagieren wir uns immer wieder bei den verschiedenen Anlässen in unseren Gemeinden. Wir versuchen so, unseren Beitrag für ein aktives Gemeindeleben zu leisten und zum anderen Kinder und Jugendliche Glauben lebendig erleben zu lassen.

So nehmen wir jedes Jahr aktiv an der **Vesperkirche** teil.

Am sichtbarsten wird unser Engagement hier sicher durch unsere Kothe, die den Mittelpunkt des Kinderbereichs darstellt. Dazu haben wir uns extra eine Bretterkonstruktion gebaut, um auch auf dem Steinboden ein Zelt aufstellen zu können. Denn Heringe sind hier leider unerwünscht ;-). Diese Konstruktion bauen wir zur Übung jährlich bei einer Sippenaktion auf. Die Leiter:innen unter uns halfen außerdem beim Verteilen des Essens mit. Ein Teil bei der Essensausga-

be, der andere räumte Tische ab und sorgte dafür, dass immer ein paar Flaschen Wasser auf den Tischen standen.

So können wir Pfadfinder nicht nur etwas Gutes tun, sondern zeigen uns auch in der Öffentlichkeit.

Zum anderen „kümmern“ wir uns um die **Osterfeuer** in den Kirchen St. Markus und Katharina von Bora in Coburg.

In St. Markus bauen wir bereits am Abend zuvor unsere Jurte auf, grillen, erleben Gemeinschaft und übernachten, damit wir am nächsten Morgen gleich startklar sind, um das Osterfeuer in aller Frühe zu entfachen.

Auf diese Weise wird Glauben erlebbar und mit bleibenden Erinnerungen verknüpft.

Stamm Albatros/ Coburg



Mitmachen und engagieren

Sie möchten sich ehrenamtlich in Ihrer Freizeit engagieren? Etwas Gutes für andere tun oder teilen, was Sie besonders gut können? Das ist bei uns möglich! Sie können bestehende Angebote verstärken und mitgestalten oder auch etwas Neues starten. Anbei finden Sie einige Angebote, wo wir gerade Verstärkung suchen. Melden Sie gerne bei uns!

Mesnerdienst

Wo: St. Markus und/oder Katharina von Bora oder Ahorn oder Johanneskirche
Aufgabe: Vor- und Nachbereiten des Gottesdienstes. Kirche aufschließen, läuten, Menschen am Eingang begrüßen, Kerzen am Altar entzünden, Kirchenkaffee vorbereiten, Kollekte (Spenden) zählen, aufräumen.
Gewinn: Dank Dir fühlen sich Menschen im Gottesdienst willkommen. In Deiner Tätigkeit wirst du vom Mesnerteam unterstützt.
Aufwand: alle 2 Monate, nach Absprache im Mesnerteam
Kontakt: Pfarrer Andreas Grell / Pfarrer Veit Röger

Besuchsdienst

Wo: Katharina von Bora
Aufgabe: Besuche zum Geburtstag von Seniorinnen und Senioren. Überreichen eines Geburtstagsgrußes der Kirchengemeinde.
Gewinn: Geburtstagskindern eine Freude machen. Kontakte im Viertel knüpfen.
Aufwand: 2-3 Besuche pro Monat
Kontakt: Pfarrer Andreas Grell

Gemeindebriefausträger:in

Wo: Humboldtweg, Herderweg, Sonnenleite, Am Hang, Ostpreußenweg
Gewinn: Du bringst die Infos deiner Gemeinde zu den Menschen, bist an der frischen Luft und manchmal ergibt sich eine Begegnung oder ein Gespräch an der Haustür.
Aufwand: 4x im Jahr
Kontakt: Pfarramt

**Werde
Leiter:in
im VCP**

**Abenteuer
Teamwork
Spaß**

VCP Coburg
c/o Dominik Antoni
info@vcp-coburg.de
www.vcp-coburg.de



Evangelisch-Lutherisches
Dekanat Coburg



Queersensible Seelsorge

Jeder Mensch ist einzigartig, wunderbar gemacht und von Gott gesegnet

Im Evangelischen Dekanat Coburg gibt es ein neues Seelsorgeangebot für queere Menschen, d.h. für alle Menschen, die nicht heterosexuell sind und/oder sich nicht mit dem bei der Geburt zugewiesenen Geschlecht identifizieren.

Queere Lebensgeschichten bringen Besonderheiten mit. Das Coming Out in Familie oder Freundeskreis gestaltet sich vielleicht schwierig. Folgen können Ablehnung oder tiefgreifende soziale Veränderungen sein. Eine Transition, d.h. wenn eine Person ihr Leben nach ihrer eigenen Geschlechtsidentität anpasst, ist mit emotionalen Herausforderungen verbunden. Viele erleben Diskriminierung(en) aufgrund ihrer queeren Identität auch im christlichen und kirchlichen Umfeld. Die Queersensible Seelsorge in Coburg ist da für queere Menschen. Sie hört zu, begleitet auf queeren Lebens-

wegen, spricht Segen zu und entdeckt gemeinsam ermutigende und befreiende Botschaften in biblischen Geschichten. Die Queersensible Seelsorge ist davon überzeugt, dass die christliche Botschaft von der Liebe Gottes für alle Menschen gilt, egal welcher sexuellen und geschlechtlichen Identität. Jeder Mensch ist einzigartig, wunderbar gemacht und von Gott gesegnet.

Die Ansprechpersonen der Queersensiblen Seelsorge sind zumeist selbst queer oder queersensibel geschult. Sie öffnen einen wertschätzenden Raum für alle, die ein Gespräch oder eine Begleitung suchen.

Das Team der Queersensiblen Seelsorge stellt sich auf der Website des Dekanats vor.



Anrufsammeltaxi

Das Anrufsammeltaxi (AST) bedient die Haltestellen in Coburg, Dörfles-Esbach, Niederfüllbach, Ahorn sowie Ober- und Unterlauter (Lautertal). Das AST holt Sie vom Bahnhof oder der vereinbarten Haltestelle ab und fährt Sie am Zielort bis vor die Haustür. Bedient werden dabei normale und virtuelle Haltestellen. Virtuelle Haltestellen sind nicht wie normale Haltestellen am Haltestellenmast erkennbar, sondern werden lediglich in der VGN-App angezeigt.

Bestellung eines Anrufsammeltaxis: Mindestens 30 Minuten vor der jeweiligen Abfahrtszeit digital via App VGN Fahrplan & Tickets oder unter Telefon 09561 7491444 (rund um die Uhr erreichbar)

Tarif-Info: Für das AST Coburg zahlen Sie den VGN-Tarif plus einen Zuschlag in Form einer Einzelfahrkarte (Erwachsene) der Preisstufe E.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.vgn.de/ast



Schlosskirche Ahorn

Unsere Taufkinder in Ahorn

Romy Braun



Aus unserer Gemeinde sind verstorben

Willi Wörner
Hilde Schober
Hans-Jürgen Rüstig
Doris Präcklein
Ilse Ehram
Regine Ruckdeschel



Johanneskirche

Frisch getauft begrüßen wir in unserer Gemeinde

Noah Fischer
Melia Thiel
Niklas Thiel



Aus unserer Gemeinde sind verstorben

Jutta Steinacker, 87 Jahre
Hildegard Kollmann,
102 Jahre
Ernst Barthelmann, 84 Jahre
Galina Schüle, 65 Jahre
Franz Höchner, 86 Jahre



Katharina von Bora

Wir denken an alle Verstorbenen und ihre Angehörigen

Dieter Malten, 87 Jahre





St. Markus

**Frisch getauft begrüßen wir in unserer
Gemeinde**

Marlene Flötemann



Geburtstagsgrüße

Geburtstagskaffee Johanneskirche

Der nächste Geburtstagskaffee findet für alle Jubilarinnen und Jubilare ab 70 Jahren der Monate März, April und Mai 2026 am Mittwoch, 3. Juni 2026 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr in den Räumen der Johanneskirche statt.

Die Geburtstagskinder der Monate Juni, Juli und August 2026 treffen sich am Mittwoch, 16. September 2026.

Herzliche Einladung!

Herzlichen Glückwunsch an alle Jubilarinnen und Jubilare!

Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen, eine schöne Feier im Kreis ihrer Lieben und ein erfülltes weiteres Lebensjahr! Ihre Kirchengemeinden aus der Pfarrei West.

Gerne besuchen unsere Pfarrerinnen und Pfarrer Sie auch persönlich. Melden Sie sich einfach bei uns, wenn Sie einen Besuch wünschen.

Geburtstagskaffee Ahorn

Unser nächster Geburtstagskaffee, zu dem wir Sie herzlich einladen möchten, findet für alle Jubilarinnen und Jubilare ab 70 Jahren der Monate März, April und Mai 2026 am Donnerstag, 28. Mai 2026, um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Ahorn statt.

Die Geburtstagskinder der Monate Juni und Juli 2026 treffen sich am Donnerstag, 30. Juli 2026. Die Geburtstagskinder der Monate August und September 2026 treffen sich am Donnerstag, 24. September 2026.

Eingeladen sind auch alle, die ein Ehejubiläum oder ähnliches feiern konnten. Für unsere Planung bitten wir um Anmeldung über das Pfarramt Ahorn.

Herzliche Einladung!



Schlosskirche Ahorn

Pfarramt und Gemeindehaus

Hauptstraße 37, 96482 Ahorn
Katja Nauer, Tel: 2 93 71
telefonisch erreichbar:
Mi. 14.00 - 16.00 Uhr (unter 2 93 71)
Do. 10.00 - 12.00 Uhr (unter 3 09 14)
pfarramt.ahorn@elkb.de
www.ahorn-evangelisch.de

NEUE Öffnungszeiten:

Mi. 14.00 - 16.00 Uhr

Kontoverbindung:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ahorn
VR-Bank Lichtenfels-Itzgrund eG
IBAN: DE62 7709 1800 0003 4208 76

Pfarrerin Filifjonka Brand,

Tel. 01 76 / 24 98 62 71
filifjonka.brand@elkb.de

Geschäftsführender Pfarrer Veit Röger,

Tel: 01 51 / 18 45 86 77
veit.roeger@elkb.de

Hausmeister Jürgen Koeppler,

erreichbar über Kindergarten

Kirchenvorstand

Vorsitzender: Franz Schön
Vertrauensmann: Michael Haug

Kirchenverein zur Förderung des Gemeindehauses in Ahorn

Vorsitzender Ingmar Reisenhofer

Kinderchor

Gary O'Connell, Tel: 35 15 991

Johanneskirche

Pfarramt und Gemeindezentrum

Johanneskirchplatz 1, 96450 Coburg
Angelika Böhme, Tel: 3 98 98,
Mobil: 01 51 / 72 19 70 60
telefonisch erreichbar:
Di. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und
Di. + Mi. 14.00 - 16.30 Uhr
pfarramt.johanneskirche.co@elkb.de
www.johanneskirche-coburg.de

NEUE Öffnungszeiten:

Di. 9.00 - 12.00 Uhr und
Mi. 14.00 - 16.30 Uhr

Kontoverbindung:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Johanneskirche
VR-Bank Coburg eG
IBAN: DE 98 7836 0000 0001 9545 47

Pfarrer Veit Röger,

Tel: 01 51 / 18 45 86 77
veit.roeger@elkb.de

Pfarrerin Ulrike Schmidt-Rothmund

Tel: 01 51 / 28 95 69 86
ulrike.schmidt-rothmund@elkb.de

Kirchenvorstand

Vorsitzender: Veit Röger
Vertrauensfrau: Lisa Braunreuther

Katharina von Bora und St. Markus

Pfarramt und Gemeindezentrum

Heimatring 52, 96450 Coburg
Angelika Böhme, Tel: 3 09 14,
Mobil: 01 51 / 72 19 70 60
telefonisch erreichbar:
Di. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und
Di. + Mi. 14.00 - 16.30 Uhr
pfarramt.katharina-bora.co@elkb.de
www.katharinavonbora-coburg.de
pfarramt.stmarkus.co@elkb.de
www.markuskirche-coburg.de

NEUE Öffnungszeiten:

Di. 14.00 - 16.30 Uhr und
Mi. + Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Kontoverbindung:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Katharina
von Bora
Sparkasse CO-LIF
IBAN: DE75 7835 0000 0000 3301 67

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Markus
Sparkasse CO-LIF
IBAN: DE12 7835 0000 0000 3438 14

Pfarrer Andreas Grell

Tel.: 01 60 / 94 42 96 56
andreas.grell@elkb.de

Geschäftsführender Pfarrer Veit Röger

Tel.: 01 51 / 18 45 86 77,
veit.roeger@elkb.de

Kirchenvorstand

Vertrauensfrau: Waltraud Fenn-Banfelder,
Tel: 4 24 73
Vertrauensmann: Hans Nestvogel,
Tel: 3 87 24
Vertrauensfrau: Christine Weiss
Tel: 01 72 / 26 23 27 5

**Trägervertreterin der
Pfarrei Coburg West**

Antonia Walter, Tel.: 01 60 / 97 98 03 78
antonia.walter@elkb.de

Vikar Ferdinand Brenner,
Tel.: 01 57 / 55 25 36 80
ferdinand.brenner@elkb.de

Kindergarten Pfiffikus

Karl-Türk-Str. 84, Tel: 3 87 23
kiga.pfiffikus.co@elkb.de
www.kiga-pfiffikus.de
Leitung: Franziska Aßmus

Kindergarten Tausendfüßler

Hutholzweg 2, Tel: 83 37 14
kiga.tausendfuessler.co@elkb.de
www.kiga-tausendfuessler-co.e-kita.de
Leitung: Christina Dietze

Kinderkrippe „Entdeckerwelt“

Hutholzweg 2, Tel: 83 37 22
kinderkrippe.entdeckerwelt.co@elkb.de
Leitung: Ulrike Halboth

Kindertagesstätte Pustebume

Kindergarten, Ringstraße 23,
Tel: 59 66 620
Kinderkrippe, Hauptstraße 44,
Tel: 59 66 610
Vorschulkiga, Schulstraße 21,
Tel: 59 66 630
kita.ahorn@elkb.de, www.ahorn-evange-
lisch.de/kindertagesstaette-pustebume
Leitung: Katja Merz, Margita Jenke

das memo

Gemeinwesenorientierte Kinder- und
Jugendarbeit der Evangelischen Jugend im
Dekanat Coburg
Heimatring 52, 96450 Coburg
Marie Bartenstein, Julia Knaus,
Tel: 23 77 12, Mobil: 01 75 / 47 30 10 3
ejott.coburg.memo@elkb.de,
Instagram: das_memo_treff, www.ejott.de

Kindertagesstätte „Arche“

Heimatring 52, Tel: 3 07 85
kita.arche.co@elkb.de
arche-coburg.e-kita.de
Kontakt: Jana Lang

Zentrale Diakoniestation

Weitramsdorf-Seßlach-Coburg
Schulstraße 9, 96145 Seßlach-Weitramsdorf
Tel.: 0 95 67 / 9 89 39-00 und
Fax: 0 95 67 / 9 89 39-50

**Beratungsdienste des Diakonischen
Werkes**

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit
Metzgergasse 13, Tel: 79 90 500
Telefonseelsorge 08 00 / 1 11 01 11 oder
08 00 / 1 11 02 22
Krankenhauseelsorge Klinikum Coburg,
Tel: 22 52 20

NEMMERT HAUSTECHNIK

**SANITÄR
HEIZUNG
BAD**

Ahorner Berg 2 | 96482 Ahorn

www.nemmert-haustechnik.de

Pfarrkreis Coburg West

Sommer

Seit gestern ist es draußen herrlich, und ich bin richtig aufgekratzt. Ich gehe fast jeden Morgen auf den Speicher, um frische Luft zu atmen. Von meinem Lieblingsplatz auf dem Fußboden sehe ich ein Stück vom blauen Himmel, sehe den Kastanienbaum, an dessen Zweigen kleine Tropfen schillern, und die Möwen, die in ihrem eleganten Gleitflug wie aus Silber scheinen.

Solange es das noch gibt, dachte ich, diese strahlende Sonne, diesen wolkenlosen Himmel, und ich das noch erleben kann, darf ich nicht traurig sein.

Für jeden, der einsam oder unglücklich ist oder in Sorge, ist das beste Mittel hinauszugehen, irgendwohin, wo er allein ist, allein mit dem Himmel, mit der Natur und Gott. Dann, nur dann fühlt man, dass alles ist, wie es sein soll, und dass Gott die Menschen in seiner einfachen, schönen Natur glücklich sehen will.

Solange es so ist – und es wird wohl immer so sein – weiß ich, dass es unter allen Umständen einen Trost gibt für jeden Kummer.

Anne Frank

